STUDIEREN IN

NORDRHEIN-WESTFALEN

Einwohner 17,9 Millionen
Fläche 34.098 km²

In Nordrhein-Westfalen gibt insgesamt 30 öffentliche Universitäten und Fachhochschulen und sieben staatliche Kunst- und Musikhochschulen. Neben den hier vorgestellten Städten und Regionen, zählen unter anderem Gelsenkirchen, Soest, Wuppertal oder Hamm zu weiteren Hochschulstandorten.

KLEVE

Die Kleinstadt Kleve liegt am unteren Niederrhein und hat circa 51.000 Einwohner. Davon sind etwa 5000 Studierende an der Hochschule Rhein-Waal eingeschrieben. An dieser Hochschule werden rund 75% der Studiengänge auf Englisch gelehrt und das zieht viele internationale Studierende an: Über 120 verschiedene Nationalitäten sind dort vertreten. Die Nähe zu Belgien und den Niederlanden macht Kleve zu einer internationalen Stadt. Vorteile einer Kleinstadt sind: Jeder kennt jeden und man lebt nicht so anonym. Außerdem ist es in Kleve relativ einfach, ein Zimmer zu finden und auch die Mieten sind günstig. Hier liegt die Miete pro Studierender bei circa €170.

DÜSSELDORF

Düsseldorf ist die Landeshauptstadt von Nordrhein-Westfalen und ist eine bekannte Mode- und Kunststadt. Die Altstadt befindet sich am Ostufer des Rheins und ist bekannt als "längste Theke der Welt". Der Medienhafen ist als moderner und junger Hotspot bekannt für seine künstlerischen Bauten, in denen sich einige Clubs, Discos und Lokale befinden. In Düsseldorf ist also einiges los. An den Wochenenden zieht es viele in Richtung Rheinwiesen oder in die Parks der Stadt zum entspannen. In Nordrhein-Westfalen ist das Wohnen nur in Köln noch teurer als in Düsseldorf. Somit gestaltet sich die Suche nach einer günstigen Unterkunft in beiden Städten oft als schwierig.

AACHEN

Aachen ist die westlichste Großstadt Deutschlands und grenzt an die Niederlande und Belgien. Aachen ist bekannt für die Altstadt, den Aachener Dom und den Elisenbrunnen. Im Zentrum der Stadt befinden sich viele kleine Cafés und Kneipen, dort treffen sich die Studierenden, Familien und Touristen. Das Pontviertel ist als Studierendenviertel bekannt und gilt als Treffpunkt für das jüngere Publikum. Wer Ruhe und eine grüne Auszeit sucht, der kann im Aachener Stadtwald, dem Öcher Bösch, spazieren gehen und die frische Luft genießen. Außerdem gibt es rund um Aachen 240km Wanderwege und Fahrradstrecken.

MÜNSTER

Ob Action erleben oder relaxen, shoppen gehen oder eine Radtour durch idyllisches Grün machen, Kultur genießen oder einige Bahnen im Schwimmbad ziehen? All das ist möglich in Münster, eine der zehn größten Universitätsstädten Deutschlands. Mit mehr als 65.000 Studierenden ist hier immer was los und es gibt viel zu unternehmen. Besonders beliebt sind die zu Teilen rekonstruierte historische Altstadt, der Aasee, der botanische Garten, das Kunstmuseum Pablo Picasso und der St.-Paulus-Dom. Außerdem ist Münster als die deutsche Fahrradstadt bekannt, kaum eine andere Stadt verfügt über ein derart gut ausgebautes Radwegenetz.

DAS RUHRGEBIET

Das Ruhrgebiet wird von mehreren zusammenwachsenden Großstädten gebildet, zu diesen gehören beispielsweise Dortmund, Duisburg, Essen, Bochum und Oberhausen. Etwa 5.1 Millionen Menschen wohnen dort. Hier gibt es insgesamt 22 Universitäten und Fachhochschulen mit einem Angebot von über 600 Studiengängen. Als drittgrößte Metropolregion in Europa, nach Paris und London, hat das Ruhrgebiet für jeden Geschmack etwas zu bieten, sei es Kultur, Freizeit, Sport oder Natur. Auch das Angebot an Events, Shopping-Möglichkeiten oder Ausflügen ins Grüne ist im Ruhrgebiet unbegrenzt. Auch an Wohnmöglichkeiten hat das Ruhrgebiet alles zu bieten: Ob in der Natur, in der Kleinstadt oder in der Großstadt. Besonders günstig, im Vergleich zu privaten Mietwohnungen, können Studierende in Studentenwohnheimen wohnen.

KÖLN

Köln ist das kulturelle Zentrum der Region und der Kölner Dom ist das Wahrzeichen der Millionenstadt. Köln ist, nach Berlin und München, der drittgrößte Hochschulstandort in Deutschland mit 24 Hochschulen. In Köln sind die Top-Sehenswürdigkeiten das Schokoladenmuseum, der Kölner Dom, das Phantasialand und der Kölner Zoo. Auch der kulturelle Sektor, mit verschiedenen Kunstgalerien und Museen, ist nicht zu unterschätzen. In Köln ist immer viel los: Der Kölner Karneval (die berühmte 5. Jahreszeit in Köln), die Kölner Lichter, die langen Nächte der Kulturinstitutionen oder die zahlreichen Weihnachtsmärkte am Ende des Jahres sind die bekanntesten Veranstaltungen.

BONN

Bonn gehört zu den ältesten Städten Deutschland, die Großstadt ist schon 2000 Jahre alt. Sowohl das Geburtshaus von Ludwig von Beethoven als auch das Bonner Münster ziehen jährlich einige tausende Touristen an. Die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn ist eine der großen und bekanntesten Universitäten Deutschlands und sie verfügt über zahlreiche Museen und Sammlungen, beispielsweise das Ägyptische Museum, das Akademische Kunstmuseum oder das Mineralogische Museum. Die Großstadt verbindet Moderne, Geschichte und Tradition harmonisch mit abwechslunsgreichen Möglichkeiten für Unterhaltung, Kultur und verschiedensten beruflichen Perspektiven.

DIA Duitslanddesk

Claire Heeren studierte im Sommer 2018 Germanistik an der Technischen Universität in Dortmund

Die vier Monate in Dortmund waren eine fantastische Zeit. Es hat sich fast wie Urlaub angefühlt. Das Studienpensum war geringer als in den Niederlanden, dadurch konnte ich sehr gut in die deutsche Kultur eintauchen. Ich konnte viele Seminare wählen und diese hingen mit meiner Lehrerausbildung zusammen oder es waren Sprachkurse, um mein Deutsch zu verbessern. Es gab sehr viel Interaktion während der Seminare und die Atmosphäre war sehr locker und offen. Das Niveau war nicht zu hoch, dadurch waren die Seminare für mich leicht zu verfolgen. In den Niederlanden sind die Seminare im Vergleich zu hier (1,5 Stunden) sehr kurz. Das war sehr gewöhnungsbedürftig und anfangs war es schwierig, sich die ganze Zeit zu konzentrieren. Außerdem waren meine deutschen Kommilitonen und Dozierende sehr hilfsbereit und neugierig

in die Kultur eintauchen - in de cultuur onderdompelen
die Interaktion(-en) - de interactie
das Seminar(-e) - het vak
im Vergleich zu - in vergelijking met
gewöhnungsbedürftig - het was even wennen
hilfsbereit - behulpzaam

Claire auf einem Ruderboot auf dem Phoenix-See in Dortmund

Im Sommer 2019 hat Stephan van Alphen an der Universität zu Köln eine Forschung über die Limburger Dialekte in der Grenzregion von Venlo durchgeführt

Köln ist eine beliebte Stadt. An der Universität sind circa 50.000 Studierende eingeschrieben, darunter viele internationale Studierende. Es ist nicht immer leicht, ein Zimmer zu finden. Man sollte früh damit beginnen, ein Zimmer zu suchen. Über das Studierendenwerk der Universität steht eine begrenzte Anzahl von Zimmern zur Verfügung. Man kann sich dafür anmelden, aber es ist ratsam, dass man auch andere Optionen in Betracht zieht. Man muss auch damit rechnen, dass ein Zimmer in der Stadt sehr viel teurer sein kann als in den Vororten.

einschreiben - inschrijven
begrenzt - beperkt
die Anzahl - het aantal
zur Verfügung - ter beschikking
ratsam - raadzaam
in Betracht ziehen - iets overwegen

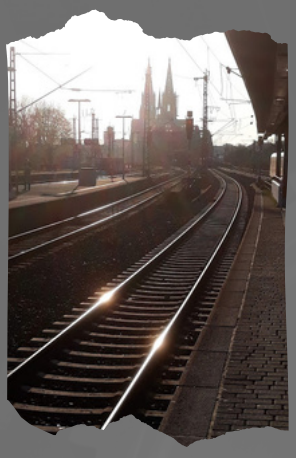

Foto von Stephan: Aussicht vom Kölner Bahnhof

Willemijn Gerritsen hat im Sommer 2017 "International Humanitarian Action" an der Ruhr-Universität in Bochum studiert

Meine Tipps an Studierende, die in Deutschland studieren möchten, sind: 1. Meldet euch bei wg-gesucht an oder sucht ein Zimmer über Facebookgruppen. Das sind die einfachsten Möglichkeiten für internationale Studierende ein Zimmer zu finden. 2. Sucht euch ein Zimmer im Zentrum von Bochum aus, dort sind die Geschäfte und Cafés und ansonsten wäre man auf die Straßenbahn- oder Buszeiten angewiesen, wenn man nachts nach Hause muss. Bochum ist leider nicht sehr fahrradfreundlich. 3. An den meisten Hochschulen kann man sich für kleines Geld bei Sportkursen, wie Yoga, Bodystep etc., anmelden. Man muss sich nur rechtzeitig anmelden. Dies ist eine super Möglichkeit, andere Studierende kennenzulernen und sein Deutsch zu üben.

Eine Luftaufnahme der Ruhr-Universität in Bochum

der Tipp(-s) - de tip
die Möglichkeit(-en) - de mogelijkheid
ansonsten - anders
auf etwas angewiesen sein - afhankelijk zijn van iets
fahrradfreundlich - fietsvriendelijk
rechtzeitig - op tijd

Hendrik Pormes studierte in 2019 Angewandte Geophysik an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

Die Atmosphäre, die den Charme von Aachen perfekt beschreibt, ist: klein, chaotisch, aber immer gemütlich. Neben dem Studium gab es relativ viel Freizeit, die eine gute Möglichkeit bot, die Stadt (und die vielen günstigen Restaurants) zu erkunden. Ich hatte die Möglichkeit, mit den Deutschen selbst zu interagieren und Freundschaften zu schließen. Wegen dieser Freunde habe ich viele schöne Dinge getan und sogar jemand Besonderen kennengelernt. Alles in allem blicke ich mit sehr warmen Erinnerungen auf meine Zeit in Aachen zurück.

Hendrik mit Freunden in Aachen

Sina Mai Holthuijsen hat in 2019 Marketing und Digitale Medien in Düsseldorf studiert

Mein Alltag in Deutschland war ganz anders, weil das Studium sehr anders war als in den Niederlanden. In Deutschland muss man viel zu Hause lernen und es gibt nicht so viele Gruppenarbeiten. Ich bin zusammen mit meinen Kommilitonen freitags oft in die Stadt gefahren oder wir haben am Wochenende die Düsseldorfer Altstadt entdeckt. Da ich keinen Nebenjob hatte, hatte ich viel Freizeit und genug Zeit für die Prüfungsvorbereitung.

der Alltag - de alledaagse dag
der Nebenjob(-s) - de bijbaan
die Prüfungsvorbereitung - de examenvoorbereiding

Cora in Kleve

Sina Mai in Düsseldorf

Cora Schouten studiert „Sustainable Agriculture" an der Hochschule Rhein-Waal in Kleve

Kleve ist eine relativ kleine Stadt mit etwa 60.000 Einwohnern. Auch die Hochschule mit ihren 7000 Studierenden ist nicht sehr groß. Dadurch sind auch die Studiengruppen eher klein, die Professoren kennen die Studierenden gut, und die meisten Studie-renden kennen sich auch untereinander. Es kam selten vor, dass ich durch die Stadt laufen konnte, ohne jemanden zu treffen, den ich kannte. Einige Studierenden fanden das unangenehm, aber für mich als Dorfmädchen, fühlte es sich wie Zuhause an.

dadurch - daardoor
sich untereinander kennen - elkaar kennen
selten - zelden
unangenehm - vervelend
sich wie Zuhause anfühlen - zoals thuis voelen

Redemittel

Ich bin Student/in an der Universität in Köln.
Ik ben student aan de universiteit in Keulen.

Ich bin im 3./4. Semester.
Ik ben een tweedejaarsstudent.

Ich studiere Philosophie.
Ik studeer filosofie.

Ich mache meinen Bachelor/Master in Jura.
Ik doe een bachelor/master Rechten.

Ich schreibe eine Prüfung / Ich lege eine Prüfung ab.
Ik maak een toets.

Ich schreibe/verfasse eine Hausarbeit.
Ik schrijf een werkstuk.

Ich halte ein Referat.
Ik geef een presentatie.

Ich habe die Prüfung bestanden.
Ik heb de toets gehaald.

Ich bin durch die Prüfung gefallen.
Ik ben gezakt voor de toets.

Ich wohne in einer WG.
Ik woon in een studentenhuis.

Mittags esse ich immer in der Mensa.
Ik lunch altijd in de kantine.

Ich bin in der Fachschaft.
Ik ben lid van de studentenraad.

Meine Mitbewohner studieren Medizin und Soziologie.
Mijn huisgenoten studeren Geneeskunde en Sociologie.

Wortschatz "Studium"

der Ersti(-s) -
(afkorting voor) eerstejaarstudent

prüfungsrelevant - relevant voor de toets

die Semesterferien - de semestervakantie

die Immatrikulation(-en) - de inschrijving

das Semesterticket(-s) - een soort OV-chipkaart voor studenten

der/die Kommilitone/-in(-en) - de medestudent

der Prüfungsstress - de toetsstress

lernen - leren

die Mensa(-en) - de kantine

die WG(-s)/ die Wohngemeinschaft(-en) - de woongroep

das Wohnheim(-e) - het studentenhuis/ de studentenflat

die Fachschaft(-en) - de studentenraad

das Studierendenwerk(-e) - een instelling op universiteiten voor de ondersteuning van studenten

Jetzt seid ihr dran! Würdet ihr gerne in Nordrhein-Westfalen studieren?

1. Lesen und Verstehen

Claire, Stephan, Willemijn, Hendrik, Sina Mai und Cora berichten alle über ein anderes Thema. Überlegt euch für jeden Bericht eine passende Überschrift.

2. Recherchieren

Recherchiert zu zweit: Stephan studierte in Köln. Informiert euch über die Universitäten und die Studiengänge, die dort angeboten werden. Welche anderen Universitäten und Hochschulen gibt es noch in der Umgebung und was kann man dort studieren?
Hilfreiche Websites:
- www.rvr.ruhr, www.koeln.de, www.duesseldorf.de, www.kleve.de (Suchbegriff: Universitäten und Hochschulen), www.hochschulkompass.de
- YouTube/Instagram/Facebook-Accounts der Universitäten/Hochschulen
- Erfahrungsberichte auf www.studereninduitsland.nl mit den Suchbegriffen Düsseldorf, Keulen, Kleef, Dortmund, Bochum, Duisburg, Essen

3. Schreibt eine E-Mail

Ihr möchtet mehr über einen Studiengang an einer Universität/Hochschule in Nordrhein-Westfalen erfahren. Schreibt eine formelle E-Mail an das *International Office* oder die Studienberatung der Universität/Hochschule und formuliere darin einige Fragen, die ihr zu dem ausgewählten Studiengang habt.

4. Stellt Fragen

??? Ihr möchtet mehr erfahren über das Studium und das Studentenleben in Nordrhein-Westfalen. Überlegt euch einige Fragen für Claire, Stephan, Willemijn, Hendrik, Sina Mai oder Cora

Eine formelle E-Mail schreiben

Sehr geehrte/r Frau/Herr XY,
Geachte mevrouw/meneer XY,

Sehr geehrte Damen und Herren,
Geachte dames en heren,

Ich möchte mich über den Studiengang Jura an ihrer Universität/Hochschule informieren.
Ik wil graag meer weten over de studie rechten aan uw universiteit/hogeschool.

Vielen Dank im Voraus!
Alvast bedankt!

Mit freundlichen Grüßen,
Met vriendelijke groet,

De studentenambassadeurs van de Duitslanddesk komen langs in de les om te vertellen over hun studietijd in Duitsland! Meer informatie: www.studereninduitsland.nl

Duitslanddesk